

Flex- und Flockfolie aufbügeln

1. Das Bügeleisen auf mittlerer Stufe (ca. 150 Grad) anschalten - Dampf abschalten (!) - und aufheizen lassen
2. Ein mehrfach gefaltetes Handtuch auf einen hitzebeständigen Untergrund legen (das Bügelbrett ist nicht geeignet!) - ich nehme den Boden oder unseren Holztisch
3. Die Stelle des Stoffes, die Du beplotten möchtest mit ordentlichem Druck platt bügeln.
4. Das Plotterbild mit der klebrigen Seite nach unten und der glatten Folienseite nach oben (Schriftzüge solltest Du jetzt normal lesen können) auf Deinem Stoff / Nähstück positionieren und mit Backpapier abdecken (das Backpapier dient dem Schutz des Bügeleisens da sich Kleberreste der Schneidematte auf der Folie befinden können!).
5. Das aufgeheizte Bügeleisen 15-20 Sekunden mit starkem Druck auf das Plotterbild drücken (nicht bewegen, sonst verrutscht eventuell Dein Bild).
6. Das Ganze leicht abkühlen lassen (Flex: umso heller die Farbe, umso kühler abziehen / Flock: ca. 20 Sekunden mit dem Abziehen warten) und dann vorsichtig die Transferfolie abziehen.
 1. Achtung besonders bei Flockfolie muss man vorsichtig sein, da die gerne an der Transferfolie kleben bleiben will.
7. Nochmals Backpapier auf Dein Plotterbild legen und erneut 15-20 Sekunden mit dem heißen Bügeleisen draufdrücken
8. Mindestens 2 Stunden ruhen lassen!

FERTIG

Wenn sich das Motiv lösen sollte, z.B. nach mehreren Wäschen, kann es normalerweise wieder festgebügelt werden, Einfach Backpapier drauflegen und wieder mit Druck bügeln!.